

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Im Jahre 1874 wurden der dritte und zweite Flügel, d. i. der Vinzer und Salzburger, mit einander vereinigt zum elften Landesgendarmerie-Kommando mit dem Stabe in Vinz. kaum zwei Jahre später erfolgte eine neuerliche Organisation, und die besteht heute noch, nach welcher jedes Kronland ein selbstständiges Gendarmerie-Kommando erhielt.

In Folge dessen blieb das erste Kommando für das Kronland Salzburg, und für Oberösterreich wurde das achte errichtet.

Dieses oberösterreichische achte Kommando ist in drei Abtheilungen getheilt, deren jede vier Bezirkshauptmannschaften umfaßt. An der Spitze einer Abtheilung steht ein subalterner Offizier (Oberstlieutenant oder Rittmeister) als Abtheilungskommandant.

Pregarten gehört zur zweiten Abtheilung mit dem Sitze in Vinz, welcher die Bezirkshauptmannschaften Wels, Perg, Freistadt und Rohrbach umfaßt. Jede Abtheilung zerfällt wieder nach den Bezirkshauptmannschaften in drei Bezirke. In Rücksicht auf diese Unterabtheilung gehört der Gendarmerie-Bezirk Pregarten zur Bezirkshauptmannschaft Perg, wo ein Bezirkswachtmeister des achten Gendarmerie-Postens zur Ueberwachung des gesammten Bezirkes ist.

Jeder dieser Posten hat einem Postenkommandanten.

Der Gendarmerieposten in Pregarten besteht aus einem Postenkommandanten und zwei Gendarmen und dem Einzelposten in Zell.

## II. Steuerwesen.

1. Das k. k. Steueramt, wurde alsbald nach dem Aufhören der Patriemonialgerichte von Schloß Haus nach Pregarten transferirt, und im jetzigen Kern Sattlerhause untergebracht. Da sich jedoch die örtliche Trennung dieses Amtes von dem im Schloße Haus vor der Hand nach verbleibenden Bezirksgerichte als sehr unpraktisch erwies, so wurde nach Jahresfrist das Steueramt wieder nach Haus verlegt, von wo aus dann beide Aemter 1853 das in Pregarten neugebaute Amtshaus bezogen.

Bis 1849 wurden die Steuern von den Grundherrschaften auf die ihnen zugewiesenen Unterthanen vertheilt und eingehoben. Das Patent vom 7. September dieses Jahres machte indeß eine ganze Umänderung, indem es zum Zwecke der Steuereinhebung die Steuerämter schuf, durch welche der Staat selbst die Abgaben einhob. Die Steuerämter unterstanden den politischen Bezirksbehörden, welche in der Person des Statthalters ihre organische Verbindung fanden. Als 1853 die politische Verwaltung und Justiz vereinigt wurden, und als politische Bezirksamter eine große Machtfülle in sich vereinigten, wurden für die einzelnen Finanzzweige die Finanzlandesbehörden geschaffen, welche in Oberösterreich (1864) die Finanzdirektion in Vinz ist.